

# Marc, Macke und Delaunay

Die Schönheit einer zerbrechenden Welt  
(1910 – 1914)

29. März bis 19. Juli 2009

Sprenkel Museum Hannover



Unser Garten mit blühenden Rabatten  
(August Macke 1914),  
Hamburger Kunsthalle  
Foto: Elke Walford

## „Der Mackesche Garten in Bonn“

(August Macke, 1911)

€ 9,20

Sommerliche Blattsalate in Balsamicodressing mit Karotten, Zuckerschoten, Kirschtomaten und Hähnchenbruststreifen vom Grill

## „Sonniger Weg“ (August Macke, 1913)

€ 9,50

Farfalle mit Crevetten, Frühlingslauch und frischen Champignons in Safransauce, garniert mit gerösteten Pinienkernen

## „Marché au Minho“ (Sonia Delaunay, 1916)

€ 8,20

Spirelli mit frischem Gemüse, getrockneten Tomaten und Rucola

## Pizza „Sophie Maurice“

€ 8,20

(Die Mutter von Franz Marc, stammte aus dem Elsass)

mit Speck, Zwiebeln, Frühlingslauch, Karotten, Creme fraîche und Mozzarella

## „Der Sturm“ (August Macke, 1911)

€ 14,00

warf Schollenfilet und Shrimps neben Tomaten-Lauchrisotto und begoss es mit Weißweinsauce

## „Marc's Griechenlandreise“

€ 14,80

(Franz Marc bereiste Griechenland im April 1906)

Schweinefiletmedaillons vom Grill mit Olivenbutter, Bohnengemüse und gebackenen Kartoffeln

## „Arabisches Café“ (August Macke, 1914)

€ 4,10

Eine Kugel Vanille Eis in einem doppelten Espresso „100% Arabica“, Sahnehaube

RESTAURANT · CAFÉ

**bell'ARTE**  
SPRENGEL MUSEUM  
AM MASCHSEE